

# Pestalozzi-Mittelschule Hartha



Das Auge will *sehen*, das Ohr will *hören*,  
der Fuß will *gehen* und die Hand will *greifen*.  
Aber ebenso will das Herz *glauben* und *lieben*.  
Der Geist will *denken*.  
(Pestalozzi)

# Hausordnung

Anlass

Grundsätze

1.Partnerkonferenz

2.Partnerkonferenz

Zwischenergebnis

# Anlass

- Wunsch nach Veränderung und Aktualisierung
- Veränderung für längere Pausen ab Schuljahr 2013/14

# Unsere Grundsätze

- Positive Formulierungen.
- Keine Verbote beschreiben.

# 1. Partnerkonferenz

- 04.03.2013
- Schüler, Eltern, Lehrer an einem Tisch
- World Café



# Unsere Schwerpunkte

- Werte des Zusammenlebens
- Wofür sich alle Beteiligten engagieren möchten?
- Von außen wollen wir wahrgenommen werden
- Welche Bereiche sollen in der Hausordnung geregelt sein?



## Eigenverantwortung (Kontrolle)

## Verantwortung

Zusammengehörigkeits  
gefühl

Identität

Lehrer und Schüler

### Offener Umgang mit Kritik

- \* Schüler ↔ Schüler
- \* Schüler ↔ Lehrer \* Eltern ↔ Kinder
- \* Lehrer ↔ Lehrer
- \* Lehrer ↔ Eltern

Kreativität  
Offenheit

Menschlichkeit

Anerkennung, Achtung,  
Hilfsbereitschaft

Ehrlichkeit

Höflichkeit  
(Grüßen, Bitte, Danke...)  
(Entschuldigungen)

Gewaltfreies (verbal)  
Miteinander

Gesundes Verhalten

- \* gegenseitiges  
Vertrauen / Verantwortung / Fairness  
Lehrer ↔ Schüler ↔ Eltern

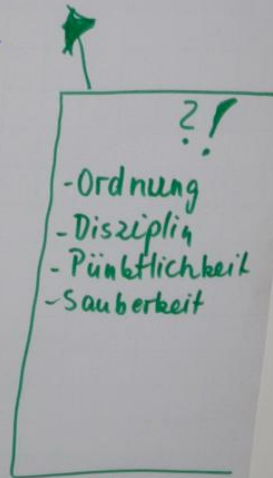
- \* gegenseitige  
Achtung  
Respekt  
Toleranz

Gerechtigkeit unter  
Schüler  
Lehrer ↔ Schüler

Demokratie  
Mut, Freiheit

Kommunikationsebene  
(anschaen)

Was ist uns wichtig,  
für das Zusammen-  
leben in unserer  
Schule? (WERTE)



Ausdauer  
Hart

Humor 😊  
Spaß



# Wofür engagieren wir uns an unserer Schule?

(Was werden wir nicht dulden?  
Was importiert uns?)

- Drogen jeglicher Form (Suchtverhalten)
- Intoleranz gegen Rassismus
- " " Gewalt
- " " Vandalismus
- Hänkeln, Ärgern, Mobbing, Ausgrenzen

- für höfliches, respektvolles, menschliches Miteinander
- lebendige Schule, Spaß am Lernen
- Schule öffnen, Ansprechpartner finden für unterschiedlichste Probleme
- zukunftsorientiertes Lernen  
↳ späterer U.-Beginn z. B.

Eigenverantwortung

Verantwortung

Wie wollen wir außerhalb  
der Schule wahrgenommen  
werden? Welches Bild sollen  
Partner außerhalb der Schule von  
uns haben?

Partner dem man  
vertrauen  
kann!

Eltern ernstnehmen

Leitbild öffentlicher machen

Erfolge müssen im Ort mehr  
wahrgenommen werden

Präsentation  
als Ort des  
Lebens

Toleranz  
Coole  
Schule

Professions  
ethik

Wohlfühl-  
ort  
schule

Ehrwürdiges Gebäude -  
moderner Inhalt

Stadt (Bürgermeister)  
Partner der  
Schule

Attraktive Schule  
+  
Vielfältigkeit

sichtbares  
Vertrauensverhältnis

Schule als  
Partner

# Welche Bereiche des Schulschen Lebens wollen wir regeln? (z.B. Lernatmosphäre, Pausenverhalten ...)

- Unterrichtsgestaltung
- Pausen-gestaltung

◦ Mittagspause (Hof) , Vorbereitungszeit,

Handy benutzen  
so wie bisher?

◦ Grundregeln des sozialen Miteinanders  
(Schüler, Eltern, Lehrer)

Pünktlichkeit (andere/positive Formulierung)

Musik und Spiele  
keine Fotos u. Filme

• Ordnung und Sauberkeit

◦ Konsequenzen bei Nicht-einhaltung der Regeln

Rauchverbot im Schulgelände

◦ sachgemäßer Umgang mit Lehrmitteln u. Gegenständen der Schule

Drogenverbot im Schulgelände

# Welche Bereiche sollen in der Hausordnung geregelt sein?

- Lernatmosphäre und Unterricht
- Pausengestaltung
- Grundregeln des Miteinanderumgehens
- Umgang mit Lern- und Arbeitsmitteln
- Ordnung und Sauberkeit
- Grundtugenden
- **Handyordnung**
- Verbote: Rauchen und Drogen
- Katalog der Konsequenzen bei Nichteinhaltung unserer Regeln

## 2. Partnerkonferenz

- Rückmeldungen der Mitschüler und Miteltern und aller Lehrer eingearbeitet
- Erste Ergebnisse
- Z. B.:

- Wir haben ein Recht auf Bildung. Gemeinsam übernehmen wir die Verantwortung, dass jeder dieses Recht wahrnehmen kann.
- Wir tragen gemeinsam zu einer anregenden Lernatmosphäre bei.

- Wir schauen hin!
- Wir übernehmen Verantwortung.
- Gewalt, Ausgrenzung und Mobbing lassen wir nicht zu!
- Wir, Schüler und Lehrer, sind verlässliche Partner bei der Übernahme von Pausenaufsichten.
- Wir nehmen Rücksicht aufeinander.
- Wir achten darauf, dass niemand Schaden nimmt.
- Rauchen, Alkohol und Drogen haben bei uns keinen Platz!



# Unsere größte Herausforderung

## • **Die Handyordnung**

- Wir freuen uns über eure Tipps!
- Denn: die Frage ist, was nützt uns? Ein Handy-Verbot oder das Lernen des verantwortungsbewussten Umgangs?

**Wir bleiben dran!**